



Landesgesellschaft
Österreich

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

Zertifikat- Nr.: 0531 – CPR – 1317 – 1888

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung - CPR), gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

Super-Rail Pro auf Bauwerk

Aufhaltestufe:	N2	H4b	L4b
Normalisierter Wirkungsbereich:	W1	W2	W2
Anprallheftigkeitsstufe:	B	B	B
Normalisierte dyn. Durchbiegung :	0,1 m	0,3 m	0,3 m
Normalisierte Fahrzeugeindringung:	NPD	VI5	VI5
Beständigkeit Schneeräumung:		Klasse 3	

Dauerhaftigkeit: verzinkt nach EN ISO 1461 oder alternativ nach EN 10346

In Verkehr gebracht durch
MEISER Straßenausstattung GmbH
 Edmund-Meiser-Straße 3
 66839 Schmelz-Limbach
 Deutschland

und in folgendem Werk gefertigt
MEISER Produktionsgesellschaft mbH & Co.KG
 Edmund-Meiser-Straße 3
 66839 Schmelz-Limbach
 Deutschland

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit im Anhang ZA.1.b der harmonisierten Norm

EN 1317-5:2007+A2:2012/AC:2012

entsprechend System 1 angewendet werden und dass das Bauprodukt alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 24.03.2016 ausgestellt auf Basis des Bewertungsberichts 40840/17.03.2016 und bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden.

Wien, 08.08.2019





**Anhang zum
Zertifikat der Leistungsbeständigkeit
Zertifikat- Nr.: 0531 – CPR – 1317 – 1888**

Für das Bauprodukt Super-Rail Pro auf Bauwerk

**In Verkehr
gebracht durch**

**MEISER Straßenausstattung GmbH
Edmund-Meiser-Straße 3
66839 Schmelz-Limbach**

Modifikation 1:

*Genehmigt am
12.04.2011*

Korrosionsschutz von Schutzplankenholmen:

Der Korrosionsschutz von Schutzplankenholmen Profil A (L1.1-101) und Profil B (L1.1-102) erfolgt als Stückverzinkung nach EN ISO 1461 (Ausgabe 10/2009) oder alternativ durch die Verwendung von kontinuierlich schmelztauchveredeltem Stahlband („Bandverzinken“) mit Zink (Z)- nach EN 10346-S250GD+Z600 bzw. mit Zink-Aluminium (ZA)-Überzug nach EN 10346-S250GD+ZA300 (Ausgabe 10/2015). Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 15915 beurteilt und bewertet.

Modifikation 2:

*Genehmigt am
16.04.2012*

Meterlochung:

Für die Schutzplankenholme Profil A (L1.1-101) und Profil B (L1.1-102) ist eine Verwendung von Holmen mit Zusatzlochung bei 1,0 m und 3,0 m („Meterlochung“) gleichwertig möglich. Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 19250 beurteilt und bewertet. Für das System kann der Analogieschluss gezogen werden.

Modifikation 3:

*Genehmigt am
27.12.2012*

Schutzplankenholme A- und B-Profil:

Verwendung von Schutzplankenholmen Profil A (L1.1-101) und Schutzplankenholmen Profil B (L1.1-102) in Verbindung mit den jeweils zugehörigen Bauteilen ist gleichwertig möglich. Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 16975 Rev1 beurteilt und bewertet.

Modifikation 4:

*Genehmigt am
15.12.2014*

Pfostenneigung:

Das System wurde bei einer Brückenkappenneigung von 4° getestet. Die Fußplattenpfosten sollen im Bereich von 0° bis 15° geneigt werden können abhängig von unterschiedlichen Brückenkonstruktionen. Dies wurde im Bericht 22316 beurteilt und am 15.12.2014 genehmigt. Für dieses System kann der Analogieschluss gezogen werden.

Wien, 08.08.2019



(Dipl. – Ing. Gerald Bachler)